



INTERKULTURELLE WOCHEN

18.9.2022 bis 2.10.2022
im Landkreis Meißen

#OFFENGEHT

RAUS AUS DEINER BUBBLE!

Eintritt frei

Grüßworte der Schirmherren



Die Interkulturellen Wochen stehen auch in diesem Jahr unter dem Motto „#offengeht“. Sie bieten Räume für Ermutigung. Den Veranstaltungen gelingt es immer wieder zu zeigen, dass Vielfalt nicht gefährlich ist, sondern das Leben bereichert.

Die gesellschaftlichen Diskurse rund um Einwanderung, Rassismus und eine offene Gesellschaft wandeln sich, bleiben aber seit vielen Jahren hochaktuell.

Die Interkulturellen Wochen bringen sich hier mit positiven und Mut machenden Akzenten und Impulsen ein. Wir sind alle eingeladen bei der Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens mit zu tun. Uns einzusetzen für Zusammenhalt in Dörfern und Städten, dabei deutliche Zeichen gegen Hass und Gewalt zu setzen.

Weil Gott uns nicht gegeben hat den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (nach 2. Timotheus 1,7)

Dieser biblische Satz ermutigt uns, das Zusammenleben mit Zuversicht und Liebe zu gestalten. In Besonnenheit das Gespräch zu suchen und anderen Menschen nicht durch Ausgrenzung und Abschottung, Abwertung und Arroganz zu begegnen. Die christliche Botschaft von der Liebe Gottes zu uns Menschen gilt für alle.

#offengeht.

Ich danke allen, die sich für die Anliegen der Interkulturellen Wochen einsetzen und wünsche gute Begegnungen unter Gottes Segen.

Andreas Beuchel (Superintendent)



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Meißen,

#offengeht ist mehr als nur das Motto für die Interkulturellen Wochen. #Offengeht ist vielmehr gelebte Praxis in unserem Landkreis Meißen. Denn seit Februar trafen mehr als 2.500 Menschen, die Schutz vor dem Krieg in der Ukraine suchen, in unserer Region auf offene Türen, Arme und Herzen. Ich bin froh und dankbar für das enorme Engagement und diese herzliche Hilfsbereitschaft, die nach wie vor anhält. Diese große Empathie und der damit verbundene Zusammenhalt erfüllen mich mit Zuversicht, dass wir auch in Zukunft besondere Herausforderungen gemeinsam meistern. Die vergangenen Monate zeigen in besonderem Maße, dass wir eine offene, solidarische Gesellschaft mit humanistischen und demokratischen Grundwerten sein wollen, in der Antisemitismus, Rassismus und jede Form der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit keinen Platz haben.

Mit den Interkulturellen Wochen werden wir gemeinsam diese Offenheit feiern, aber auch Schwierigkeiten, die damit entstehen können, konstruktiv diskutieren.

Zu den Veranstaltungen lade ich Sie herzlich ein.

Ihren Blick möchte ich insbesondere auf den traditionellen Tanzabend lenken, welcher bereits zum dritten Mal zum Mitmachen einlädt. Auch die Führung durch den Hafen Riesa ist bereits Tradition. Mein Dank geht an dieser Stelle an die Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH.

Sportlich geht es beim Firmenstaffellauf zu. Am Internationalen Tag des Flüchtlings sind die Läuferinnen und Läufer wieder mit musikalischer Begleitung und kurzweiligem Rahmenprogramm für einen guten Zweck unterwegs. Die erlaufenen Spenden kommen diesmal dem Stützpunktverein für Integration FV Gröditz 1911 e. V. und dem Hortverein „Regenbogen“ e. V. der 2. Grundschule „Am Bobersberg“ aus Großenhain zu gute.

Höhepunkt und Abschluss der Interkulturellen Wochen ist das Fest der Vielfalt in Coswig. Freuen Sie sich auf einen bunten Nachmittag mit einem abwechslungsreichen Programm.

Allen Netzwerkpartnerinnen und –partnern danke ich für ihre Kreativität, ihren Ideenreichtum und ihr Organisationstalent bei der Vorbereitung der Veranstaltungen. Danke für Ihr großes Engagement.

Ihr
Ralf Hänsel (Landrat)



5. September bis 20. September 2022

Ausstellung: „Flucht, Migration und Fußball“ – Kölner Fanprojekt

Meißen (MSV08, BSZ), Riesa (Stahl), Gröditz (FV), Dresden (Kreuzgymnasium)

Veranstaltet von: *Buntes Meißen – Bündnis für Zivilcourage e.V. / Kreissportbund Meißen e.V.*

Die Ausstellung „Flucht, Migration und Fußball“ ist im Rahmen der Aktivitäten der Fanprojekte in NRW zur Unterstützung von Geflüchteten entstanden und wird erstmals in den Neuen Bundesländern präsentiert. Fußball wäre ohne Migration nicht denkbar – der Sport hat sich einst von England aus verbreitet. Vor mehr als 100 Jahren gründeten Einwanderer Vereine in der ganzen Welt, später verstärkten sie Klubs und Nationalteams ihrer neuen Heimat. Auch viele der Männer und Frauen, die heute in Deutschland Fußball spielen, haben Fluchterfahrungen gemacht.

Die Ausstellung bietet Einblicke in ihre Biografien, doch sie beleuchtet das Thema Flucht auch allgemeiner: Was sind die Gründe, warum Menschen fliehen? Auf welchen Wegen kommen sie nach Europa? Die Umstände von Flucht werden ebenso thematisiert wie die Bedingungen in den Herkunftsländern.



Samstag, 17. September 2022

Kinder- und Elternzentrum „Kolibri“ e.V.

Lindenauer Straße 27, 01640 Coswig

Team „Komm, ich zeig dir meinen Verein!“

Veranstaltet von: *Kinder- und Elternzentrum „Kolibri“ e.V.*

Tag der offenen Tür bei „Kolibri“ e.V.

10 bis 12 Uhr

Die Außenstelle des Kinder- und Elternzentrums „Kolibri“ e.V. besteht in Coswig mittlerweile seit acht Jahren. Zum „Tag der offenen Tür“ laden wir Sie herzlich ein. Wir möchten über die Arbeit unseres Zentrums berichten sowie die neu gestalteten Räume präsentieren. Mit einem kleinen Eröffnungsprogramm starten wir den Tag. Zu entdecken sind verschiedene Stände mit Bastelangeboten und Aktionen.

Außerdem wird in den Räumen des Vereins eine Fotoausstellung unserer Jugendlichen zu sehen sein. Unter dem Motto „Mein Lieblingsort in meiner Stadt“ bekommen wir Einblicke in die Vorlieben unserer jungen Generation, wie sie ihren Wohnort wahrnehmen und verstehen. Freut euch über Musik und Tanz, kleine Snacks, Basteleien, Spiele, Bilder und eine Menge Spaß!

Jugendworkshop „Verantwortungsträger“ – Nachhaltigkeitsseminar zur demokratischen Teilhabe für Jugendliche

13 bis 16 Uhr

Für Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren bieten wir ein dreistündiges Wissenspaket an. Lernt wichtige Erkenntnisse über euch und über die Gesellschaft. Wo könnt ihr überall mitwirken und was bringt es euch? Warum ist das wichtig? Hier sind eure Meinungen und Erfahrungen gefragt. Zusammen wollen wir uns erarbeiten, welche Möglichkeiten ihr im Alltag, im Verein, in der Schule oder in der Gesellschaft habt, um sich zu beteiligen oder wie ihr euch sogar schon einbringt. Ihr gestaltet das Leben für die kommenden Jahrzehnte für euer Umfeld, eure Mitmenschen, Familien, Freunde und letztendlich für euch selbst. Eure Ideen und euer Tatendrang sind gefragt. Wir wollen euch ein paar Impulse mitgeben, um euch damit die Welt der Möglichkeiten zu zeigen.

Die Teilnahme ist auf 15 Personen begrenzt. Wir bitten um Anmeldung: zarine.peukert@kolibri-dresden.de

Sonntag, 18. September 2022

Workshop „Line-Dance“

15.30 bis 16.30 Uhr, Vereinshaus Constappel

Langer Weg 23, 01665 Klipphausen OT Constappel/Gauernitz

Doris Gericke & Sabine Weigel

Veranstaltet von: Route 6 Dancer e.V.

Wir sind die Westernfans und Line-Dance-Verrückten von der Route 6, der B 6 zwischen Dresden und Meißen! Unser Trainingsdomizil ist das „Vereinshaus Constappel“. Wir tanzen zu traditioneller Country Music, aber auch zu Radiohits und Pop- sowie Rocktiteln. Wir proben auch für Auftritte mit einem jährlich wechselnden Show-Programm und wir geben gern Workshops für alle Interessierten.

Erste einfache Schritte wecken bestimmt die Lust auf dieses schöne Hobby!

Unsere Markenzeichen bei Auftritten? Typische Country- und Westernkleidung von Kopf bis Fuß mit sexy Saloon- bzw. Südstaatengarderobe, geballte American Power und musikalischer Pep.



Mittwoch, 21. September 2022

Lasst uns tanzen!

18 bis 20 Uhr, Rathaus (Klosterhof)

Rathausplatz 1, 01589 Riesa

Veranstaltet von: Stadt Riesa / Landkreis Meißen

Lasst uns tanzen! Es wird auch in diesem Jahr wieder bunt, farbenfroh, musikalisch und beweglich – bei unserem nunmehr dritten internationalen Tanz- und Begegnungsabend für Frauen. **Im Klosterhof Riesa erfreuen wir uns an der Vielfalt internationaler Tänze** und genießen die Begegnung und Gemeinschaft mit Menschen aus aller Welt. Alle sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Sie!

Möchten Sie als Gruppe oder Einzelperson mit einer Tanzdarbietung den Abend mitgestalten? Dann melden Sie sich bei:

*Frau Wasch (Gleichstellungsbeauftragte d. Stadt Riesa):
03525-700465, martina.wasch@stadt-riesa.de oder
Frau Fänder (Beauftragte für Gleichstellung, Migration
und Integration LK Meißen):
03521-7257229, gabriele.faender@kreis-meissen.de*



Donnerstag, 22. September 2022

Multimedia-Show: Wie Inklusion in den Kindertageseinrichtungen und Horten der Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen gelingt - oder die Haltung gegenüber dem Anderssein

9 bis 11.30 Uhr, Halle im Kulturbahnhof Radebeul-Ost

Sidonienstraße 1c, 01445 Radebeul

Maik Kretzschmar

Veranstaltet von: Regionalverband Volkssolidarität Elbtal-Meißen e.V.



Inklusion ist viel mehr als ein Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung. Durch Diversität oder die Flüchtlingsproblematik entstehen ständig neue Herausforderungen. Aktuell wird in den Volkssolidarität-Kindertageseinrichtungen

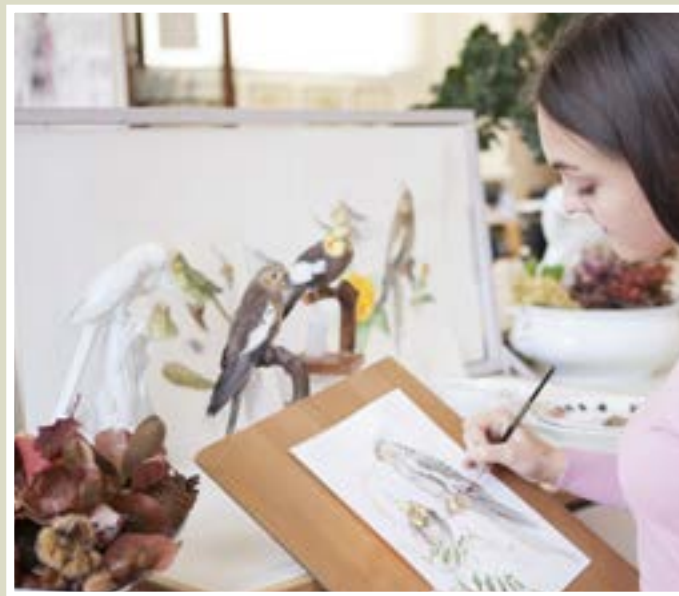
und Horten mit 74 Kindern integrativ gearbeitet. 15 davon mit schwerster geistiger Behinderung erhalten eine 1:1-Betreuung. Die Aufgabe der pädagogischen Fachkräfte im Sinne der Inklusion ist es, **jedem Kind die Möglichkeit zu geben, sein individuelles Potenzial so stark wie möglich auszuschöpfen. Wie kann das erreicht werden?**

Maik Kretzschmar gibt Einblicke in seine Arbeit innerhalb der Einrichtungen des Regionalverbandes Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e.V. und zeigt Beispiele als Anleitung für die tägliche Praxis auf.

Maik Kretzschmar ist ausgebildeter und staatlich anerkannter Artist, Erzieher, Heilerzieher und Motopäde sowie Leiter der VS-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Radebeul-Wahnsdorf. Zudem leitet er seit vielen Jahren ein inklusives Zirkusprojekt für Menschen mit und ohne Behinderung in Berlin-Wilhelmsdorf.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Erziehung, Schulen, Sozialpädagogik wie auch an Tagesmütter. Interessierte Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen.

Freitag, 23. September 2022



Mit MEISSEN® in die Zukunft! Ausbildung und Museumsarbeit hautnah erleben

9 bis 17 Uhr, Erlebniswelt Meissen

Talstraße 9, 01662 Meißen

Veranstaltet von: Erlebniswelt Meissen

Mit MEISSEN® in die Zukunft! Auszubildende der Porzellan-Manufaktur präsentieren ihre Berufe, die das einzigartige Kunsthandwerk und eine moderne Arbeitswelt verbinden. Bei einem spannenden Workshop der Meissen Porzellan-Stiftung lernen die Teilnehmenden die abwechslungsreiche Arbeit der Museumskuratorin kennen und **gestalten um 11 Uhr und 14 Uhr selbst eine eigene kleine Ausstellung** mit historischen Meissener Porzellanen.

Dienstag, 27. September 2022

Autorinnenlesung und Gespräch: Kübra Gümüşay liest aus ihrem Buch „Sprache und Sein“, moderiert von Marlen Hobrack

19 bis 21 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum

Ravensburger Platz 6, 01640 Coswig

Kübra Gümüşay, Oxford (England)

Veranstaltet von: Coswig - Ort der Vielfalt / Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Coswig



Dieses Buch folgt einer Sehnsucht: nach einer Sprache, die Menschen nicht auf Kategorien reduziert. Nach einem Sprechen, das sie in ihrem Facettenreichtum existieren lässt. Nach wirklich gemeinschaftlichem Denken in einer sich polarisierenden Welt.

Kübra Gümüşay setzt sich seit langem für Gleichberechtigung und Diskurse auf Augenhöhe ein. Wie können Menschen wirklich als Menschen sprechen? **Und wie können wir alle – in einer Zeit der immer härteren, hasserfüllten Diskurse – anders miteinander kommunizieren?**

Kübra Gümüşay ist Autorin und Initiatorin zahlreicher preisgekrönter Kampagnen und Vereine. Das Magazin Forbes zählte sie 2018 zu den Top 30 der unter 30-Jährigen in Europa. 2022 ist sie Senior Fellow der Mercator Stiftung am Centre for Research in Arts, Humanities and Social Sciences (CRASSH) und am Leverhulme Centre for the Future of Intelligence an der University of Cambridge.

Wir bitten um Anmeldung:

Katja Kulisch: gleichstellung@stadt.coswig.de

Wieviel Inter-Kultur-Differenz ist mir erträglich?

19 bis 21 Uhr, Evangelisches Bildungszentrum

Bahnhofstraße 9, 01468 Moritzburg

Prof. Dr. Christian Kahrs & Studienleiter Tobias Richter

Veranstaltet von: Theologisch-Pädagogisches Institut Moritzburg / Evangelische Medienzentrale Sachsen / Evangelische Hochschule Dresden – Campus Moritzburg

„Da kamen und kommen welche zu uns, die sind anders als wir und mit denen brauchen wir Inter-Aktion, möglichst zum Besten aller.“

„Wir hier innen wollen keine Fremden von außen hereinlassen.“

„Die von außen haben ein Recht auf ihr Sosein, manche brauchen einen Ort der Zuflucht bei uns und: Die Fremden können uns bereichern, wir heißen sie willkommen.“

Inter-Kultur-Differenz bezieht sich nicht nur auf die von außen kommenden Menschen, sondern fokussiert auch die Differenz der innen wohnenden Menschen untereinander. Diese werden sich kulturell zusehends fremd, zuweilen bis zum Kontaktabbruch. **Ein Abend zum Kurzspielfilm „Alternativen“** (Benjamin Kramme, 2018/2019) **mit Einführung und Austausch zum Thema: Wieviel Inter-Kultur-Differenz ist mir erträglich?**

Mittwoch, 28. September 2022

Hafenführungen im Hafen Riesa - die SBO Sächsische Binnenhafen Oberelbe GmbH lädt ein

13-17 Uhr, SBO Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH

Paul-Greifzu-Straße 8a, 01591 Riesa

Veranstaltet von: SBO Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH /

Landkreis Meißen



Wie ist ein Binnenhafen organisiert? Wie sieht der Arbeitsalltag eines Hafenarbeiters aus? Was ist ein Reachstacker? Und was passiert eigentlich mit den vielen Containern?

Dies und noch viel mehr erfahren Sie bei einer spannenden Stunde im Binnenhafen Riesa mit Führung, Rundfahrt durch das Hafengelände und einer kleinen Erfrischung.

Führungen starten 13, 14, 15 und 16 Uhr, jede Führung dauert etwa eine Stunde.

*Wir bitten um Anmeldung: Gabriele Fänder (Beauftragte für Gleichstellung, Migration und Integration LK Meißen)
03521-7257229, gabriele.faender@kreis-meissen.de*

Ich schlage mein altes Märchenbuch auf ...

15 bis 16.30 Uhr, LeselADEN

Stendaler Straße 24, 01587 Riesa – Weida

u.a. mit Astrid Dühning (Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt) & Martina Wasch (Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Riesa)

Veranstaltet von: Agentur für Arbeit Riesa / Stadt Riesa

Anknüpfend an 2020 und 2021 wird wieder gelesen. Natürlich gehört auch ein Märchen aus den Kinder- und Hausmärchen der Gebrüder Grimm dazu. Die erste Veröffentlichung der Märchenklassiker erfolgte bereits 1812 und ihr Buch gehört zu einem der meistübersetzten Werke der Welt – in über 170 Sprachen.

Seit Generationen mögen Kinder und Erwachsene ihre Werke unter den Märchenbüchern und bestimmt gibt es da auch Lieblingsmärchen... .

Daneben werden weitere Bücher vorgestellt und Geschichten erzählt. Sicherlich wird auch gesungen – neugierige Besucher dürfen also gespannt sein.



Donnerstag, 29. September

Länderabend Ukraine: Zwischen zwei Welten

17 bis 19 Uhr, Büro der Migrationsberatung

Dresdner Straße 11, 01662 Meißen

Iuliia Kühne & Sarah Weißflog

Veranstaltet von: Diakonie Meißen, Bereich Migration



Die Berichterstattung über den Krieg in der Ukraine beherrscht die Schlagzeilen. Inmitten dieser Krise sind Zahlen und Statistiken in der Tat wichtig und hilfreich, um einen Überblick zu gewinnen. Es geht aber noch viel mehr darum, auch die Menschen, das Land

und den binationalen Dialog in den Blick zu nehmen. **In einem multimedialen Vortrag berichten zwei Mitarbeiterinnen der Diakonie Meißen über ihre individuellen Eindrücke und das Verhältnis zwischen Deutschland und der Ukraine.** Weiterhin bietet der Abend die beste Gelegenheit, um ins direkte Gespräch zu kommen und Fragen zu beantworten.

Beide Referentinnen sind Mitarbeiterinnen der Sozialarbeit im Bereich Migration. Iuliia Kühne stammt aus Saporischschja. Die studierte Psychologin hat zuletzt in einem staatlichen Kindergarten als Erzieherin gearbeitet. Sarah Weißflog hat 2013/2014 über die Städtepartnerschaft Radebeul einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst in Obuchiw absolviert und war mehrmals zum Studierenden-austausch in Hlukhiv.

Wir bitten um Anmeldung:

Kerstin Grimmer: kerstin.grimmer@diakonie-meissen.de

Freitag, 30. September 2022

#FSL: 3. Firmenstaffellauf

16 bis 19 Uhr, Sportzentrum Heiliger Grund

Goethestraße 33, 01662 Meißen

Veranstaltet von: Kreissportbund Meißen e.V. / Diakonie Meißen, Bereich Migration / Landkreis Meißen

Startschuss für den 3. Meißner Firmenstaffellauf am internationalen Tag des Flüchtlings! Neu in diesem Jahr ist die professionelle Zeiterfassung durch Baer-Service und die Möglichkeit, dass sich sowohl Firmen ohne eigene Starterinnen und Starter wie auch Personen, die laufen wollen, aber kein Sponsoring haben, bei uns melden können. Beide werden dann gemitet.

Statt eines Startgeldes erlaufen die Firmen-, Schul- und Vereinstams selbst festgelegte Spendenbeträge pro Runde oder einen vorher festgelegten Höchstbetrag. Der Erlös kommt dem Stützpunktverein für Integration FV Gröditz 1911 sowie dem Hortverein „Regenbogen“ in Großenhain zugute.

Das Team mit den meisten Runden gewinnt zudem die Eventmodule Fußballtarts und TWall-Tisch des Kreissportbundes Meißen für die nächste Firmenfeier. Weitere Highlights: **Musikalische Umrahmung mit der Band „Sedony“, Mitmachangebote für Kinder, bunte Verpflegungs-Erlebnisstrecke und Urkunde für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.** Jeder kann mitmachen!

Im vergangenen Jahr konnten die 29 Teams 1062 Runden erlaufen und haben damit erstmalig die 1000er Rundenzahl und die 3000er Spendensumme geknackt. Fällt 2022 dieser Rekord?

Nähere Infos unter: www.kreissportbund-meissen.de

Ansprechpartnerin: Clivia Fritzsche:

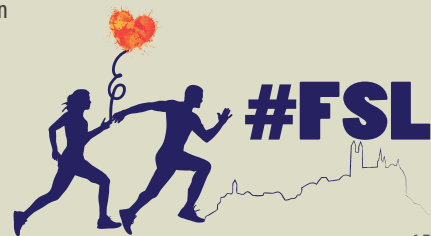
clivia.fritzsche@kreissportbund-meissen.de

Auswahl Teilnehmende Organisationen 2021:

STAATLICHE PORZELLAN-MANUFAKTUR MEISSEN GmbH / Meißner Stadtwerke Rathaus Meißen / Autohaus Bruno Widmann GmbH Meißen / Stadtverwaltung Riesa / Sozialdienst Katholischer Frauen / Franziskanerum Meißen / Pestalozzi Oberschule Meißen / AOK PLUS / SV Sachsen Zeithain



Professionelle
Zeiterfassung
mit Baer-Service



Sonntag, 2. Oktober 2022

Fest der Vielfalt*

14-18 Uhr, rund um MGH „Alte Bibi“ / Rathaus / Karrasburg / CVJM
Hauptstraße 17 / Karrasstraße / Kirchstraße 5, 01640 Coswig
Veranstaltet von: *JuCo Soziale Arbeit gGmbH / Coswig – Ort der Vielfalt e.V. / Interkultureller Garten e.V. / Diakonie Meißen, Bereich Migration*

Das diesjährige „Fest der Vielfalt“ setzt ein Zeichen für mehr Gemeinschaft und ein gutes Miteinander. Es steht für die gute Zusammenarbeit der Netzwerkpartner vor Ort und wird als Höhepunkt im Jahr für die Menschen in der Region ausgerichtet. Coswiger Vereine und Institutionen präsentieren sich hierbei. Freuen Sie sich u.a. auf diverse **Tanzperformances**, auf ein Künstlerduo „**Comin Creay**“, **Henna-Malerei**, **internationale Teeverkostung**, **kreatives Gestalten** oder auch **Sport- und Geschicklichkeitsspiele**. Weiterhin gibt es **Puppenspiel mit Volkmar Funke**, **Zauberkunst**, **Kinderanimation** durch den CKC oder auch **handgemachte Musik mit Herrn Ali**. Diese Aktionen haben zum Ziel, ein positives Miteinander zu fördern. Dabei können rund um CVJM, Karrasburg und Bürgerpark bis hin zum Gemeindezentrum Coswig echte Highlights erlebt werden. Seitens der Diakonie gibt es eine **interaktive Aktionswand zur Arbeit der Migrationsberatungsstellen im Kreis Meißen** sowie Möglichkeit zum **Dialog mit den Mitarbeitenden und Abgeordneten von Bund- und Landtag**.



Workshop „Line-Dance“

15.30 bis 16.30 Uhr, Vereinshaus Constappel
Langer Weg 23, 01665 Klipphausen OT Constappel/Gauernitz
Doris Gericke & Sabine Weigel
Veranstaltet von: *Route 6 Dancer e.V.*

Siehe Veranstaltung vom 18. September.

geschlossene Veranstaltungen in Schulen und Horten

BUBALES – Jüdisches Puppentheater: „Die Koscher-Maschine“

Johannesschule Meißen
mit Gershom Tripp, Berlin
Veranstaltet von: *Diakonie Meißen,
Bereich Migration*



Kreativ-Workshop „Märchen“: Der kleine Muck

Hortverein Regenbogen, Großenhain
mit Frank-Ole Haake, Dresden
Veranstaltet von: *Diakonie Meißen, Bereich Migration*



Aus Alt mach Neu: Märchen von Heute

Stadtbibliothek Radebeul
mit Valentina Herrmann, Melanie Poch,
Adrian Schwarzenberger und Bert Wendsche
Veranstaltet von: *Stadtbibliothek Radebeul /
Diakonie Meißen, Bereich Migration /
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Radebeul*

Workshop „Social Media“: Big Data, Datenschutz und Suchtgefahr

Oberschule „Am Merzdorfer Park“, Riesa
mit Social Web macht Schule gGmbH
Veranstaltet von: *Diakonie Meißen, Bereich Migration*

Kreativ-Workshop „Musik“: Instrumente aus aller Welt

Johannesschule Meißen

mit Hannes Heyne, Weinböhla

Veranstaltet von: Diakonie Meißen, Bereich Migration



Lesung: Eine Geschichte – viele Sprachen

Afra- und Aritagrundsche, Meißen

Veranstaltet von: Projekt: Frauen für Vielfalt –
interkulturelle Bildungswerkstatt Meißen



Film und Gespräch: „Die Mission der Lifeline“

Landesgymnasium Sankt Afra, Meißen

mit Axel Steier, Dresden

Veranstaltet von: Landesgymnasium Sankt Afra – Arbeitsgruppen
Schule ohne Rassismus / EosAfricana Accountability Group /
Diakonie Meißen, Bereich Migration

„Ladsch und Bommel“

Studiobühne der Landesbühnen Sachsen, Radebeul

Veranstaltet von: Landesbühnen Sachsen / Diakonie Meißen, Bereich Migration

Wir danken allen Veranstaltenden, beteiligten Einrichtungen
und Unterstützer*innen der Interkulturellen Wochen.

*Dieses Projekt wird

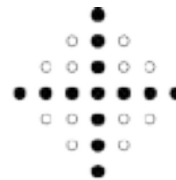
Gefördert von



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **Leben!**

unterstützt durch



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

WACKER



S Sparkasse
Meißen

Alle Veranstaltungen finden Sie in der dazugehörigen Broschüre sowie auf den Homepages von Diakonie Meißen:

www.diakonie-meissen.de,

Landkreis Meißen: **www.kreis-meissen.org** und auf:

www.interkulturellewoche.de



Die Veranstaltungen finden unter Vorbehalt und unter Beachtung der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Schutzbestimmungen statt.

Änderungen im Programm sind vorbehalten. Nähere Information zu aktuellem Stand und vorliegenden Hygienekonzepten erfragen Sie bitte bei den Veranstaltenden.



Redaktion:

Felix Kim

Diakonisches Werk Meißen gGmbH, Naundorfer Str. 9, 01558 Großenhain

felix.kim@diakonie-meissen.de

Tel. 0172-2795716

Layout & Satz: Katrin Kynast, Grafikgestaltung Dresden

Druck: Unitedprint.comSE, Friedrich-List-Straße 3, 01445 Radebeul

© Fotonachweis:

Andreas Beuchel, Seite 2

C. Hübschmann, Seite 3

Route 6 Dancer e.V., Seite 6

Gabriele Fänder, Seite 7, Seite 12

Tommy Kretschmar, Seite 8

MEISSEN®, Seite 9

privat, Seite 10

Sarah Weißflog, Seite 14

Konstantin Hananov, Seite 16

Bubales, Seite 17

Ravensbuger®, Seite 17

Hermine Poschmann, Seite 18